

# Krisengespräche in Damaskus

Die US-Senatoren John Kerry und Christopher Dodd schließen sich der Blockadepolitik von Präsident George W. Bush gegen Syrien nicht an. Am Dienstag trafen die beiden prominenten Politiker der Demokratischen Partei mit einer Militärmaschine auf dem Flughafen von Damaskus ein (Foto). Heute wollen sie mit dem syrischen Präsidenten Baschar Al Assad darüber sprechen, inwiefern dessen Land zu Sicherheit und Stabilität im Irak beitragen kann. Während Bush jegliche Kontakte ablehnt, wollen die beiden Spitzenpolitiker - Kerry kandidierte 2004 bei den Präsidentschaftswahlen, Dodd will 2008 antreten - Damaskus einbinden.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/78674.krisengesprache-in-damaskus.html>